|  |  |
| --- | --- |
| **Gesprächsleitfaden Fachcoaching**  **Grundsätze: Präzise benennen Schülerin/Schüler:  Positiv bestärken**  **Persönlich wertschätzen Datum:** | |
| **Reflexion der Diagnosebogen-Ergebnisse** | |
| Betrachtung der prozentualen Ergebnisse   * Anteil korrekt beantworteter Fragen, sowie erreichter Prozentzahlen bei den drei Anforderungsniveaus * erreichte Prozentzahlen aller Aussagen insgesamt |  |
| Hinweis auf Ergebnisse, die Sprachverständnisprobleme andeuten |  |
| Hinweis auf Ergebnisse, die auf Probleme im Umgang mit Fachsprache hinweisen |  |
| Bewertung der eigenen Einzelergebnisse durch die/den Schüler/in, Auffälligkeiten thematisieren, z. B.   * unbearbeitete Fragen * niedriger Anteil insgesamt korrekt beantworteter Fragen * niedriger Anteil bei reproduktiven Fragen * niedriger Anteil bei Transferfragen * Diskrepanz zwischen niedrigem Anteil korrekt beantworteter Fragen und relativ hohem Anteil korrekt angekreuzter Aussagen |  |
| Vornehmen des Vergleichs von Selbsteinschätzung und tatsächlich erreichtem Ergebnis   * Besprechung der mit „?“ gekennzeichneten Lernziele * Festlegung treffen hinsichtlich unzureichend erarbeiteter Lernziele |  |
| Bewertung des eigenen Zufriedenheitsgrades mit den Ergebnissen durch die Schülerin und den Schüler |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Reflexion hinsichtlich Lernverhalten** | |
| Beschreibung des außerschulischen Lernverhaltens, z. B.   * Zeitaufwand für Hausaufgaben bzw. für Nachbereitung von Unterrichtsstunden * der gewählten Lernformen   durch die Schülerin/den Schüler und zwar   * in Bezug auf die Unterrichtseinheit * in Bezug auf das Unterrichtsfach insgesamt |  |
| Beschreibung des eigenen schulischen Lernverhaltens, z. B.   * Mitarbeit im Unterricht * Rolle bei der Arbeit in Lerngruppen   durch die Schülerin/den Schüler und zwar   * in Bezug auf die Unterrichtseinheit * in Bezug auf das Unterrichtsfach insgesamt |  |
| Zusammenhang zwischen erzielten Ergebnissen und Lernverhalten herstellen bzw. Gründe für Diskrepanzen eruieren, z. B.   * unzureichende Ergebnisse bei hohem zeitlichen Lernaufwand |  |
| **Abgeleitete Vereinbarungen und Entwicklungspotential** | |
| Entscheidung über Handlungsbedarf und ggfs. Formulierung von Vereinbarungen bzw. zu ergreifender Maßnahmen durch die Schülerin/den Schüler |  |
| Diskussion des Entwicklungspotentials bei sehr guten Ergebnissen, z. B.   * Rolle als Mentorin/Mentor von Mitschülerinnen und Mitschülern * Möglichkeiten zur fachlichen Vertiefung |  |
| **Reflexion der Entwicklung des Lernverhaltens und des Lernstandes** | |
| Beschreibung von Veränderungen seit dem letzten Coaching-Gespräch   * aus Sicht der Schülerin/des Schülers * aus Sicht der Lehrkraft |  |